

Verhandlungen des Kantonsrats vom 22. April 2010

Vorsitz: Kantonsratspräsident Walter Hug, Alpnach.

Anwesend: Anwesend 53 Mitglieder. Entschuldigt abwesend die Kantonsratsmitglieder Paul Kächler, Sarnen; Beatrice Sidler-Gisler, Sarnen; den ganzen Tag, und Hans-Melk Reinhard, Sachseln; Christoph Rast, Engelberg; am Nachmittag.

Ort und Zeit: Rathaus Sarnen, 09.00 – 11.45 Uhr und 13.30 – 14.30 Uhr.

Gesetzgebung

Gesetz über die Justizreform. Botschaft und Entwurf des Regierungsrats vom 23. Februar 2010. Anträge der vorberatenden Kommission vom 24. März 2010. Auf Antrag der Kommissionspräsidentin Monika Brunner, Alpnach, führt der Rat die erste Lesung über das neue Gesetz durch.

Verwaltungsgeschäft

Kantonsratsbeschluss über einen Investitionsbeitrag an das unterirdische Parkhaus in Sarnen (Park + Ride beim Bahnhof Sarnen). Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 16. März 2010. Anträge der vorberatenden Kommission vom 1. April 2010. Auf Antrag der vorberatenden Kommission (Präsident Urs Kächler, Sarnen) bewilligt der Rat mit 45 Stimmen ohne Gegenstimme (bei 4 Enthaltungen) unter Bedingungen und Auflagen einen Investitionsbeitrag von höchstens Fr. 4 125 000.–.

Parlamentarische Vorstösse

Motion „den Geist des Juko-Pavillons am Leben halten“. Kantonsrat Peter Wechsler, Kerns, begründet die Motion vom 28. Januar 2010. Landammann Esther Gasser Pfulg erläutert den Antrag des Regierungsrats vom 30. März 2010. Der Rat stimmt mit 48 Stimmen ohne Gegenstimme (eine Enthaltung) der Überweisung der Motion zu.

Motion betreffend Bildungsraum Zentralschweiz. Kantonsrat Willy Fallegger, Alpnach, erläutert die Motion vom 28. Januar 2010. Der Bildungsvorsteher Franz Enderli erklärt den Antrag des Regierungsrats vom 30. März 2010. Der Rat lehnt die Überweisung der Motion mit 42 Stimmen zu 6 Stimmen ab.

Interpellation betreffend Kantonsfinanzen: Fakten auf den Tisch Kantonsrat Beat von Wyl, Giswil, erklärt ergänzend die Interpellation vom 26. Januar 2010. Von der schriftlichen Beantwortung des Regierungsrats vom 23. März 2010 wird Kenntnis genommen. Auf eine Diskussion wird verzichtet.

Sarnen, 22. April 2010

Ratssekretariat des Kantonsrats